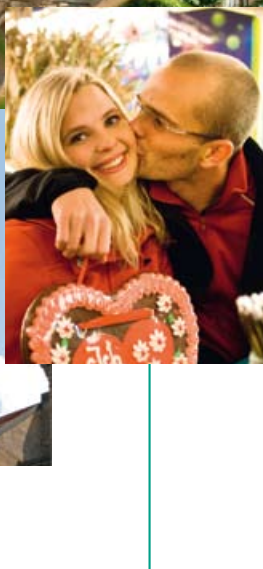
Fürth

Impressionen



Fürth

willkommen

Freizeit im Stadtpark

Nehmen Sie sich ein wenig Zeit, um Fürth, die Stadt mit dem Kleeblatt im Wappen, kennen zu lernen. Sie werden überrascht sein, wie viel Unverhofftes, Sehens- und Liebenswertes Sie in unserer Stadt entdecken können.
Über 1000 Jahre alt und doch modern ist Fürth. Die Stadt steht für urfränkische Geselligkeit, aber auch für Wissenschaft, Solarenergie und modernste Technik. Lernen Sie Fürths lebendige Kultur- und Kneipenszene und das multikulturelle Miteinander kennen!

Grüner Markt bei Nacht

in der Kleeblattstadt

Goldschmiede in der Altstadt

Dieser kleine Stadtführer begleitet Sie auf Ihrem Streifzug durch Fürth und zeigt Ihnen den Weg zu wichtigen Sehenswürdigkeiten und Orten der Entspannung. Sie möchten eine Shopping- oder Kneipentour durch die Innenstadt unternehmen? Auch dafür hält er Tipps für Sie bereit.
Wetten, dass Sie sich dem einzigartigen Charakter und dem Charme Fürths nicht entziehen können?

Logenhaus

Denkmalstadt erkunden

Mit 2000 Baudenkmälern hat Fürth die höchste Denkmaldichte in ganz Bayern. Zwei der repräsentativsten Gebäude sind das Rathaus und das Theater. In der Altstadt kann man an vielen Häusern die Entwicklung vom einfachen Marktflecken zur aufblühenden Industriestadt nachvollziehen.

In der Hornschuchpromenade und Königswarterstraße sind noch die Bürgerhaus-Ensembles zu bewundern. Nachdem die Eisenbahn 1835 das erste Mal fuhr, wurde es modern direkt an der Trasse zu wohnen.

Hornschuchpromenade

Das Rathaus – Wahrzeichen der Stadt

verführt

Der Wilde Mann wohnt in der Amalienstraße

Historischer Stadlerhof

Auch moderne Baukunst hat Fürth zu bieten: Die Hotel-Pyramide, die Uferstadt, der Südstadt- oder der Golfpark sind Synonyme für innovative Architektur und Gestaltung.

Hotel-Pyramide

lebendige Geschichte

Bewundernswert: Hauseingang in der Königswarterstraße

Über 1000 Jahre Geschichte wollen erzählt sein. Die Stadtspaziergänge der Tourist-Information bieten abwechslungsreiche Führungen, die sich mit der Historie, speziell der jüdischen Geschichte, Persönlichkeiten, Baudenkmälern und den Eigenheiten der Fürther auseinandersetzen. Audiovisuell führen die ehrwürdigen Herren Ludwig Erhard, Max Grundig und Gustav Schickedanz durch die Stadt.

Mit dem Audio-Guide unterwegs

erlebnisreich

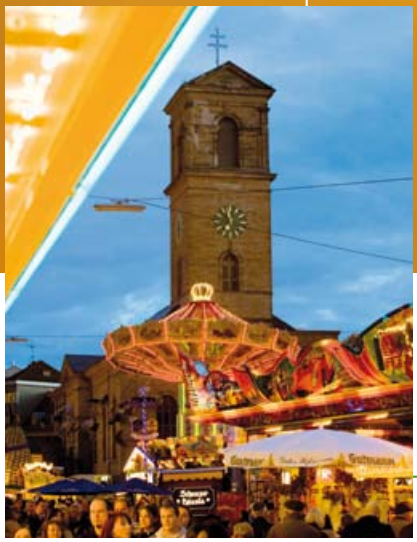
Geschichte wird lebendig

Haben Sie Lust auf eine lebendige Wirtshausführung, die viel vom Leben, Lieben und Trinken in der Kleeblattstadt durch die Jahrhunderte verrät? Oder möchten Sie Geschichten über die Grafen Pückler-Limpurg und ihr Schloss Burgfarrnbach erfahren, dann besuchen Sie unsere spritzigen, inszenierten Theaterführungen. Sportliche können die Fürther Sehenswürdigkeiten im Laufschritt kennenlernen. Nicht nur eine Joggingtour führt zu den schönsten Plätzen in der Kleeblattstadt, sondern auch Elektroroller, sog. Segways versprechen Fahrspaß und Kulturvergnügen.

„Fürth verführt: Bei einer Entdeckungstour über den Grünen Markt, bei spannenden Zeitreisen entlang der historischen Prachtstraßen, beim Verweilen an der neuen Uferpromenade oder dem Erleben kleiner Oasen in der Südstadt. Als „echtes Kleeblättla" und Gästeführerin mit Leib und Seele möchte ich Sie mit meiner Heimatstadt verführen: Lassen Sie sich ein auf das „Abenteuer Fürth"!"

Karin Jungkunz,
Gästeführerin

feierlich



Ausnahmezustand in der Budenstadt

Seit fast 900 Jahren strömen im Oktober Menschen von nah und fern zur Michaeliskirchweih, der „Königin der Fränkischen Kirchweihen". Die spezielle Mischung aus Markt und Kirchweih macht den Charme dieses Straßenfestes, das als Nummer 1 in Bayern gilt, aus. Auch bei den vielen anderen Festen wie dem Fürth- und dem New-Orleans-Festival, dem Weinfest, den Sommernachtspielen oder den beiden Weihnachtsmärkten wissen die Fürther zu feiern, ganz besonders beim Sommernachtsball im illuminierten Stadtpark, dem größten Open-Air-Ball Süddeutschlands.

Romantisch: Tanz in lauer Sommernacht

vergnügt bis in die Spitzen

„Von allen Festen in Deutschland, die wir im Laufe des Jahres besuchen, ist mir unsere Fürther Kirchweih das liebste. Ich mag den besonderen Flair mitten in der Stadt zu sein und die Vielschichtigkeit der Menschen – vom topgekleideten Geschäftsmann, der seine Gäste zum Bratwurstessen einlädt, über die vielen Familien und flippigen, jungen Leuten bis hin zu den echten Fürthern, die jeden Tag ihre Kirchweih besuchen."

Helmut Dölle
1. Vorsitzender des Süddeutschen Schaustellerverbandes, Sektion Fürth

Ein Eldorado für Sammler und Schaulustige sind die Grafflmärkte zweimal im Jahr in der Altstadt. Kurz gesagt: Feiern Sie mit uns und lernen Sie die fränkische Geselligkeit kennen!

Schnäppchenjagd auf dem Grafflmarkt

eine gute Adresse für Kultur

„In Fürth erlebt man die Vielfalt der Kultur, ob große Oper im Stadttheater oder Klassiker unterm Sternenhimmel auf der Freilichtbühne, bestes Kabarett in der Comödie oder musikalischen Zauber der Fürther Streichhölzer; all das und noch vieles mehr gibt es in Fürth!“

Volker Heißmann und Martin Rassau
Komödianten und Geschäftsführer der Comödie Fürth

Exportschlager Fürths sind die bekannten Komödianten Volker Heißmann und Martin Rassau. In ihrem Haus, der Comödie Fürth im Berolzheimerianum, sind viele bekannte Kabarettisten und renommierte Boulevardtheater zu Gast.
Für Kunst und Kultur im großen Stil ist das Stadttheater Fürth die erste Adresse. Mit anspruchsvollen Tourneebühnen sowie zahlreichen Eigenproduktionen findet es weit über die Stadtgrenzen hinaus große Beachtung.

Das Stadttheater Fürth steht für stilvolle Kulisse und ein Programm auf Weltniveau

begeisternd

Außergewöhnlich: Das Musik- und Theaterrepertoire im Kulturforum

Rock- und Pop-Konzerte locken in die Stadthalle. Fans alternativer Kleinkunst, extravaganter Jazzmusik und gewagter Theaterproduktionen sind Stammgäste im Kulturforum oder in der Kofferfabrik.

Alle zwei Jahre zieht das Internationale Klezmer-Festival Musikfreunde nach Fürth, ebenso wie das Internationale Figurentheaterfestival, ein zauberhaftes Spektakel in der Städteregion Nürnberg.

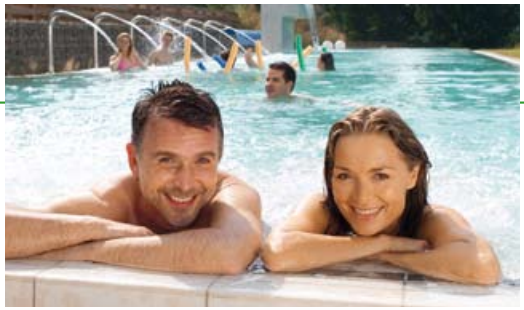
erholsam

Die Fürther lieben ihren Stadtpark, der 1951 anlässlich einer Gartenschau völlig neu gestaltet wurde. Er ist das grüne Herz und gilt als Oase zum Flanieren und um die Seele baumeln zu lassen. Wir laden Sie ein, sich nach einem anstrengenden Rundgang im Stadtparkcafé, einer ehemaligen Milchgaststätte, bei einem Cappuccino oder einem Glas Wein zu erholen.

Oasen mitten in der Stadt

Café
im Südstadtpark

In der Südstadt ist ein neuer, großer Park im früheren Kasernenareal entstanden. Boulebahn, Skateanlage, Streetballfeld, Kletterwand und ein großer Aktivspielplatz laden zu Sport und Spiel ein.



Entspannung pur erleben Sie im Thermal- und Erlebnisbad Fürthermare. Genießen Sie ein Bad im heilkräftigen Thermalwasser oder schwitzen Sie in der großzügigen Sauna im mallorquinischen Stil.

Abenteuerwelt für Kinder

Kindertheater zum Mitmachen

Kids kommen in Fürth voll auf ihre Kosten: Theateraufführungen im Kulturforum und im Stadttheater, Abenteueraktionen des Netzwerks Kinderfreundliche Stadt oder der Schule der Phantasie sind nur ein paar Beispiele. Spielerisch lernen Kinder die Stadt bei den Erlebnistouren kennen. Die Museen fordern die ganze Kreativität und Bewegungsfreude der Kinder.

spielerisch

Erlebnistour in der Stadt

Auf den Erlebnisspielplätzen in der Stadt können die Kleinen toben; der schönste davon liegt mitten im Stadtpark. Ganz sportliche Kids rennen im Sommer beim beliebten Kinderlauf mit. Das Erlebnisbad Fürthermare sorgt für den ultimativen Badespaß.
Ganz nah, im Nachbarort Zirndorf, liegt der Playmobil FunPark, Anziehungspunkt für junge Familien.

Spiel und Spaß im Playmobil-FunPark

sportlich

Sportfans können von Fürth begeistert sein. Im Fußball spielt die Spielvereinigung als ehemaliger Deutscher Meister zur Zeit in der Zweiten Bundesliga. Überregional ist der Metropolmarathon und traditionell sind der Stadt- und der Kirchweihlauf.
Das gut ausgebaute Radnetz macht Laune sich aufs Fahrrad zu schwingen und die Stadt zu erkunden. Fürth liegt an großen Radwegen wie dem Paneuropa-Radweg von Prag nach Paris oder dem Regnitz-Radweg. Sie sind optimaler Ausgangsort für Radtouren durch die Städteregion.
Freizeitjogger oder Walker haben in den Parks, im Stadtwald oder in den Flussauen jede Menge Möglichkeiten ihrem Sport nachzugehen. Auch Trendsportarten wie Golf, Boule, Beach-Volleyball und Snooker werden in Fürth mit Leidenschaft gespielt.

Sattes Grün für kräftige Schläge beim 1. Golfclub Fürth

fit durch Aktivität

Beach-Volleyball mitten in der Stadt

Ehrgeizige Läufer beim Metropolmarathon

„Fürth führt mich zu meinem Ziel...
Triathlon stellt hohe Ansprüche an den Athleten, jedoch auch an seine „Trainingsstätte".
Schwimmen im modernen Freibad, profilreiches Radfahren auf Landstraßen in und um Fürth und Laufen in den grünen Pegnitzauen quer durch den Stadtpark machen das Training zum Genuss.
Fürth bietet einfach alles für Triathleten, Sportler und Sportliebhaber."

Anja Ippach, Deutsche Meisterin und Vize-Meisterin Triathlon Lang- und Kurzdistanz

Grüne Halle im Südstadtpark

Tagen in Fürth, feiern in Fürth? Keine Frage, die Kleeblattstadt bietet sehr individuelle Möglichkeiten für Tagungen, Kongresse und Events. Dazu zählen die Stadthalle, professionell und technisch auf höchstem Niveau, die Grüne Halle, exklusive Markt- und Eventhalle mitten im neuen Südstadtpark oder das Schloss Burgfarrnbach mit seinem dekorativen Marmorsaal.

Die Stadthalle

„Fürth bietet für Kongress-, Incentive-, Tagungs- und Eventveranstalter ideale Möglichkeiten. Dass sich viele Veranstalter für Fürth, speziell für die Stadthalle, entscheiden, liegt an den hervorragenden Bedingungen, der sehr guten Infrastruktur und dem attraktiven Umfeld mit historischem Altstadtkern. Was will man mehr?“

Robert Steinkugler,
Geschäftsführer Stadthalle Fürth

attraktiv

für jeden Anlass

Soiree im Schloss Burgfarrnbach

Interessante Locations sind das Kulturforum, ein ehemaliger Schlachthof, das Rundfunkmuseum oder die Kofferfabrik. Nicht zuletzt fallen die Restaurants und Hotels mit ihrem individuellen Angebot aus dem Rahmen, wie die hochmoderne Hotel-Pyramide oder das historische Logenhaus.

Prunksaal im Logenhaus

erstaunlich

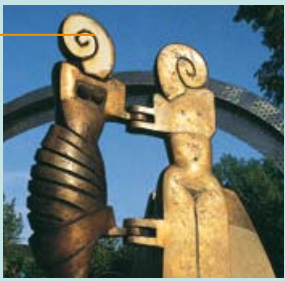
1 Centaurenbrunnen am Bahnhofplatz

1890 wurde der erste „Kunstbrunnen" von Rudolf Maison geschaffen als Denkmal für die erste deutsche Eisenbahn (1835) und die Einrichtung der zentralen Wasserversorgung (1887). Dargestellt ist die Bändigung der Naturkraft durch den Menschen. Den Dampf der Eisenbahn empfanden diese damals als etwas Bedrohliches. Erst durch seine Zähmung in der Lokomotive erkannte man seinen Nutzen.

2 Fürther Freiheit

Hier kam 1835 die erste deutsche Eisenbahn, der Adler, an. Bis 1922 verkehrte die Ludwigseisenbahn, die bald nur eine unbedeutende Nebenstrecke wurde. 1938 wurde das alte Bahnhofsgebäude abgerissen. Heute ist der historische Platz ein Veranstaltungsort und wird als Obst- und Gemüsemarkt genutzt.

3 Paradiesbrunnen



Seit 1995 steht der Paradiesbrunnen auf der nach seinem Stifter benannten Dr.-Max-Grundig-Anlage. Er wurde vom Künstler-Ehepaar Barbara und Gernot Rumpf entworfen. Dargestellt ist der Garten Eden mit einem Menschenpaar, paradiesischen Tieren, einem natürlichen Baum und vielen sprudelnden Wasserspielen. Der Brunnen ist ein Paradies für Kinder zum Spielen.

4 Hornschuchpromenade und Königswarterstraße

Die zwei Prachtstraßen aus der Gründerzeit gehören zu den schönsten in Fürth. Zwischen Luisen- und Jakobinenstraße wurden 1883 bis 1904 von der Oberschicht repräsentative, herrschaftliche Häuser mit reichen Sandsteinverzierungen erbaut. Die großzügige Anlage als Promenade ist einmalig in Fürth. Auf dem grünen Mittelstreifen fuhr damals die Ludwigseisenbahn. Dies war ein Beweis für die Aufgeschlossenheit der Bewohner dieser Straße, galt es doch damals als schick, so nahe an diesem modernen Transportmittel zu wohnen.

⑨ St. Michaelskirche, Kirchenplatz

Die Michaelskirche ist das älteste Gebäude in Fürth. Die Anfänge dieser Wehrkirche gehen auf die Zeit um 1100 zurück. Wie es dem damaligen Marktflecken entsprach, ist St. Michael nur eine einfache, schmucklose, dörfliche Kirche. In der Gotik entstanden der Turm mit dem Westportal, der Chor und der Südeingang. Das Innere entspricht der Neugotik des 19. Jahrhunderts. Als einziges altes Kunstwerk ist das um 1500 gebaute Sakramentshaus aus Sandstein erhalten.

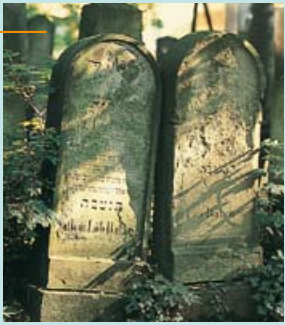
⑩ Marktplatz, Grüner Markt mit Gauklerbrunnen

Da Fürth im Dreißigjährigen Krieg fast vollständig zerstört wurde, stammen die alten Häuser am Grünen Markt aus der zweiten Hälfte des 17. und aus dem 18. Jahrhundert. Neben einfachen Fachwerkbauten stehen Sandsteinhäuser mit barocken Schweifgiebeln, die den Aufschwung der Stadt im 18. Jahrhundert dokumentieren. Eine Attraktion auf dem Marktplatz, der im Volksmund Grüner Markt genannt wird, ist der 2004 von Harro Frey gestaltete Gauklerbrunnen mit zwei Figurengruppen.

⑪ Wilhem-Löhe-Haus, Königstraße 27

In diesem Haus verbirgt sich die Geschichte des evang. Theologen, Wilhelm Löhe, der hier am 21. Februar 1808 geboren wurde. Er begründete die Diakonissenanstalt in Neuendettelsau (1854) und eine lutherische Missionsschule.

⑫ Alter jüdischer Friedhof



Von 1607 bis 1906 beerdigte die jüdische Gemeinde hier ihre Toten. Die Gräber sind für die Ewigkeit geschaffen und die Grabruhe darf nicht gestört werden. Der einst am Stadtrand gelegene, 20 000 m² umfassende Friedhof ist, trotz Schändungen während der Zeit des Nationalsozialismus, nach wie vor eines der beeindruckendsten steinernen Zeugnisse jüdischen Lebens in Fürth.

erstaunlich

❺ Stadttheater, Königstraße 116

Eines der prachtvollsten Gebäude Fürths ist das Stadtheater, das die berühmten Wiener Architekten Helmer und Fellner 1902 im neobarocken Stil erbauten. Mit dem „Portalbogen", den flankierenden Säulen und der Bauplastik erreichten sie eine repräsentative Wirkung. Reliefs von Mozart und Schiller, dazu Büsten von Wagner, Beethoven, Goethe und Lessing an den Seitenfronten, stehen für das Programm des Hauses als Theater- und Opernspielstätte. Der Zuschauerraum ist im Neo-Rokkoko gehalten.

❻ Rathaus, Königstraße 86–88

1840–1850 wurde das monumentale Gebäude nach den Plänen von Eduard Bürklein im klassizistischen Stil des bekannten Architekten Friedrich von Gärtner errichtet. Der 55 Meter hohe Turm, das Wahrzeichen der Stadt, ist dem Palazzo Vecchio in Florenz nachempfunden. Die Industriestadt wuchs so schnell, dass schon 50 Jahre später ein Erweiterungsbau notwendig war.

❼ Viertel hinter dem Rathaus

Das Markenzeichen dieses Viertels sind Straßenzüge im Stil des Klassizismus und Historismus. Das Viertel entstand in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und wurde planmäßig für die stetig wachsende Bevölkerung angelegt. In den Höfen befanden sich Gewerbebetriebe, Werkstätten und kleine Fabriken. Wohnen und Arbeiten waren in dieser Zeit noch eng miteinander verwoben.

❽ Gustavstraße

Die Gustavstraße war die wichtigste Straße der Altstadt. Heute ist sie Mittelpunkt der Kneipenszene und vor allem am Abend ein beliebter Treffpunkt. Kein Haus gleicht hier dem anderen. Dachformen, Höhen, Stile und Fassadengestaltung wechseln sich ab. Besonders attraktiv ist das barocke Sandsteingebäude des Gasthauses Grüner Baum, in dem der Schwedenkönig Gustav Adolf 1632 genächtigt haben soll. Nach ihm ist in jedem Fall die Straße benannt.

⓭ Lochnersches Gartenhaus Theaterstraße 33

Im früheren Gartengebiet erbaute der Fürther Pfarrer Daniel Lochner um 1700 sein Gartenhaus, das die Zeitgenossen „gleich einem Schloss" charakterisierten, denn es war in den Formen Nürnberger Herrensitze errichtet worden.
2003/04 wurde das Haus aufwändig saniert. Ins Auge springen vor allem die übergiebelten Zwerchhäuser, der charakteristische Treppenturm und die in Fachwerk gestaltete Rückseite.

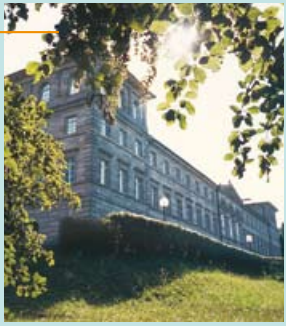
⓮ Berolzheimerianum Theresienstraße 1

1904 stiftete der Bleistiftfabrikant Heinrich Berolzheimer das Volksbildungsheim. Heute ist das renovierte Jugendstil-Gebäude Spielstätte und Restaurant der Comödie Fürth.

⓯ Logenhaus der Freimaurerloge Dambacher Straße 11

Das herausragende Historismusgebäude der Fürther Loge wurde 1890/91 vom Nürnberger Architekten Leonhard Bürger erbaut und stellt die steingewordene Idee der Freimaurerloge dar. Der kubusartige Baukörper ist reich mit freimaurerischen Zeichen geschmückt. Oben auf dem Giebel symbolisieren zwei Frauengestalten zur Wahrheit und zur Freundschaft den Namen der Loge. Der renovierte Saal zählt zu den schönsten Festsälen Fürths.

⓰ Schloss Burgfarrnbach



Das klassizistische Schloss der Grafen Pückler-Limpurg im Ortsteil Burgfarrnbach wurde in den Jahren 1830–34 von dem königlich-bayerischen Bauinspektor Leonhard Schmidtner erbaut. Im Dreiecksgiebel des vortretenden mittleren Bauteils der Fassade befindet sich das Pücklersche Wappen. Das Schloss gehört der Stadt Fürth und wird als repräsentativer Veranstaltungsort, Archiv und Bibliothek genutzt.

reich an Kostbarkeiten

wissens

A Rundfunkmuseum Kurgartenstraße 37

Auf über 1.000 m² präsentiert die Ausstellung in interessanten Raum-Ensembles und Installationen die Geschichte des Rundfunks und der Schallaufzeichnung von den Anfängen bis in die Gegenwart. Ein 100-kW-Sender aus dem Jahr 1940 steht im Mittelpunkt der Geschichte des Sendewesens.

Di – Fr 12 – 17 Uhr, Sa, So + Feiertage 10 – 17 Uhr, jeden 1. Do im Monat 12 – 22 Uhr,
Tel. (09 11) 7 56 81 10

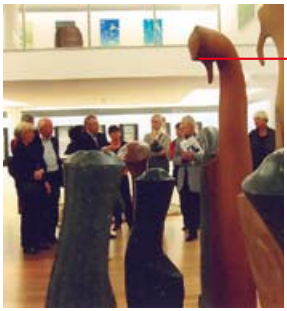
U U1 / Haltestelle Stadtgrenze

B Jüdisches Museum Franken Königstraße 89

Fürth gilt als leuchtendes Beispiel für ein tolerantes Miteinander. Jahrhundertelang lebten hier Juden, Protestanten und Katholiken Tür an Tür. In Fürth entstand im 17. Jahrhundert das größte jüdische Gemeinwesen in Süddeutschland. Das Museum thematisiert neben der Geschichte und Kultur der Juden in Fürth und Franken auch die Gegenwart und Zukunft. Das ganze Jahr gibt es sehenswerte Sonderausstellungen.

Mi – So 10 – 17 Uhr, Di 10 – 20 Uhr,
Tel. (09 11) 77 05 77

U U1 / Haltestelle Rathaus



C kunst galerie fürth Königsplatz 1

Die kunst galerie ist ein kleiner, feiner Ort, um dem kunstinteressierten Publikum in wechselnden Ausstellungen Werke renommierter nationaler und internationaler Künstler zu präsentieren.

Mi – Sa 13 – 18 Uhr,
So + Feiertag 11 – 17 Uhr,
Tel. (09 11) 9 74 16 90

U U1 / Haltestelle Rathaus

A B C D E F G siehe Stadtplan S. 20b/21b

durstig

Museen und Kunst erleben

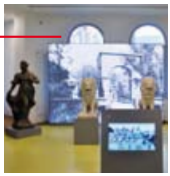
D Dialysemuseum Fürth / Robert-Koch-Straße 41

Das KfH-Dialysezentrum wurde nach dem berühmten Fürther Arzt Jakob Henle benannt. Seine Arbeiten zur allgemeinen Anatomie und Pathologie sind heute noch hoch geschätzt. Die Ausstellung zeigt die historische Entwicklung der Nierenersatztherapie von der Antike bis in die Neuzeit

Besichtigung nach Vereinbarung / Tel. (09 11) 97 79 57 47

U U1 / Haltestelle Klinikum

E Stadtmuseum Ludwig Erhard / Ottostraße 2



Schwerpunkt der Ausstellung sind die Stadtentwicklung von der ersten urkundlichen Erwähnung bis heute sowie der wirtschaftliche Aufstieg vom Handwerkerort zur Industrialisierung. Dem Namensgeber, Ludwig Erhard, ist ein eigener Bereich gewidmet.

Di – Do 10 – 16 Uhr, Sa 13 – 17 Uhr, So + Feiertage 10 – 16 Uhr, jeden 1. Do 10 – 22 Uhr / Tel. (09 11) 97 92 22 90

U U1 / Haltestelle Hauptbahnhof

F Kriminalmuseum Fürth / Brandenburger Straße

Im Keller des Rathauses werden auf ca. 200 qm Ausstellungsfläche die Geschichte der Fürther Polizei und Gerichtsbarkeit seit 1806 sowie spektakuläre Kriminalfälle aus den vergangenen 200 Jahren präsentiert. Auch die aktuelle Polizeiarbeit wird thematisiert, Prävention eingeschlossen.

Okt – März: Sa + So 13 – 17 Uhr
April – Sept: Sa + So 13 – 18 Uhr
Tel. (09 11) 0911 / 23 95 87-0

U U1 / Haltestelle Hauptbahnhof

G Museum Frauenkultur im Marstall des Schlosses Burgfarrnbach / Schlosshof 23

Museum Frauenkultur Regional – International zeigt Ausstellungen zu Frauenalltag und -kulturen im interkulturellen Vergleich. Das erste Frauenmuseum in Bayern ist eine Kooperation von Frauen in der Einen Welt e. V., Nürnberg und dem Fürther Kulturreferat. Wechselnde Sonderausstellungen

Mai – Juli

Do, Fr 14 – 18 Uhr, Sa, So 11 – 17 Uhr / Tel. (09 11) 5 98 07 69

U U1 / Haltestelle Klinikum, weiter mit Buslinie 172 bis Regelsbacher Straße

genussvoll

entspannt einkaufen

Fürth bietet mit seinem bunt gemischten Einkaufsangebot für jeden etwas Besonderes. In der Altstadt locken viele kleine Boutiquen und Läden mit verführerischen Angeboten.

Wer einmal hier war, ist vom gemütlichen Altstadtviertel angetan. Hier reiht sich eine urige Kneipe an die andere und gerade im Sommer scheint die Gustavstraße ein einziger langer Biergarten. Über 400 Gastronomiebetriebe hat Fürth zu bieten – vom türkischen Döner über das fränkische Schäufele mit Kloß bis zum exklusiven Steinbutt mit Tomatenfumee.

A Czech Moda

Friedrichstraße 24
Mo – Fr 10 – 18.00 Uhr
Sa 10 – 16 Uhr
Tel. (09 11) 77 05 11

Mode – Accessoires, Luisa Cerano, Orwell, Sportalm-Kitzbühel, Closed, Bogner-Jeans

B DAS BAD & MEHR

bis Ende April 2011 in der Schwabacher Straße 18
Mo – Fr 9.30 – 18.30 Uhr
Sa 9.30 – 17 Uhr
Tel. (09 11) 77 09 42
danach unter www.das-bad-und-mehr.de

Wellnessartikel rund ums Bad, Maßanfertigung von Bademänteln, individuelle Badteppichgestaltung

C Elektro Götz

Mathildenstraße 1
Juni – Sept: Mo – Fr 7.45 – 17 Uhr, Sa 8.30 – 13 Uhr
Okt – Mai: Mo – Fr 7.45 – 18 Uhr, Sa 8.30 – 14 Uhr
Tel. (09 11) 77 00 63

Elektro-Kleingeräte, Wohnraumleuchten, Lampenschirme, Ausstattung für Puppenstuben, Tonhäuser nach Originalen

D Lizenz- und Geschenkewelt

Moststraße 3
Mo – Fr 10 – 19.00 Uhr
Sa 10 – 16.00 Uhr
Tel. (09 11) 9 74 66 73

Lizenzartikel z. B. Diddl, Uli Stein, Rabe Socke. Souvenirartikel von Fürth, Post- und Glückwunschkarten

E Mann o Mann Männermode

Gustavstraße 35
Mo – Fr 14 – 18 Uhr
Sa 11 – 13 Uhr
oder nach Absprache
Tel. (09 11) 77 76 76

Barbour, Schiesser und Levis auch für Damen, Internetshop unter www.mann-o-mann-shop.de

F Oehrlein Schuhe

Gustavstraße 29
Mo – Fr 9.30 – 18 Uhr
Sa 9.30 – 14 Uhr
Tel. (09 11) 77 74 91

Elegante Damen- und Herrenschuhe, Handtaschen, Bequemschuhe, Markenkinderschuhe

G Scherneck Lederwaren

Schwabacher Straße 12
Mo – Fr 9.30 – 18.30 Uhr
Sa 9.30 – 16 Uhr
Tel. (09 11) 77 32 01

Damen- und Herrentaschen, Kleinlederwaren, Reisegepäck, Schirme, Herrengürtel

H Staudt Kunstgewerbe

Fürther Freiheit 2 – 4
Mo – Fr 9.30 – 19 Uhr
Sa (Jan – Sept) 9.30 – 16 Uhr
Sa (Okt – Dez) 9.30 – 18 Uhr
Tel. (09 11) 77 08 83

Geschenkartikel, Wohnaccessoires, Kunstfloristik, Hausrat, Feinkost, Bilder, Modeschmuck, Ledertaschen, Krippenkeller

I Süße Freiheit

Friedrichstraße 5
Mo – Fr 9.00 – 19.00 Uhr
Sa 9.00 – 18.00 Uhr
Tel. (09 11) 7 04 37 74

Gut ausgewählte Pralinen, Schokoladen, Weine und selbstgebackene Kuchen, Shop und Café

J Casa di Moda

Moststraße 5
Mo – Fr 10 – 18 Uhr
Sa 10 – 16 Uhr
Tel. (09 11) 7 50 36 78

Italienische Oberbekleidung – ausgewählte Einzelteile u. Accessoires

K FASHION STORES by Bätz

Alexanderstraße 11 im City-Center
Mo – Fr 9.30 – 19 Uhr
Sa 9.30 – 18 Uhr
Tel. (09 11) 9 71 66 90

Junge, ausgefallene Mode für Damen u. Herren, ESPRIT-Schuhe

L Genniges Buch

Schwabacher Straße 23
Mo – Mi 9 – 18 Uhr
Do – Fr 9 – 19 Uhr
Sa 9 – 15 Uhr
Tel. (09 11) 77 51 18

Sehr große Bücherauswahl vorrätig, Bestellservice

M mau-mau Spielwaren

Moststraße 19
Mo – Fr 9.30 – 18.30 Uhr
Sa 9.30 – 15 Uhr
Tel. (09 11) 77 36 64

Vielseitiges für Babys, Kinder und Erwachsene, Jonglierartikel, Drachen, MCs, CDs, Bücher

N Mode Mary Lou & Trend

Fürther Freiheit 2a
Mo – Fr 9.30 – 19 Uhr
Sa 9.30 – 18 Uhr
Tel. (09 11) 7 66 81 55

Trendige Mode von Nicowa, Drykorn, Vive Maria etc.

O WEIN-KONTOR

Alexanderstraße 32/Ecke Friedrichstraße
Di – Fr 12 – 18 Uhr
Sa 10 – 13 Uhr
Mo geschlossen
Tel. (09 11) 74 58 95

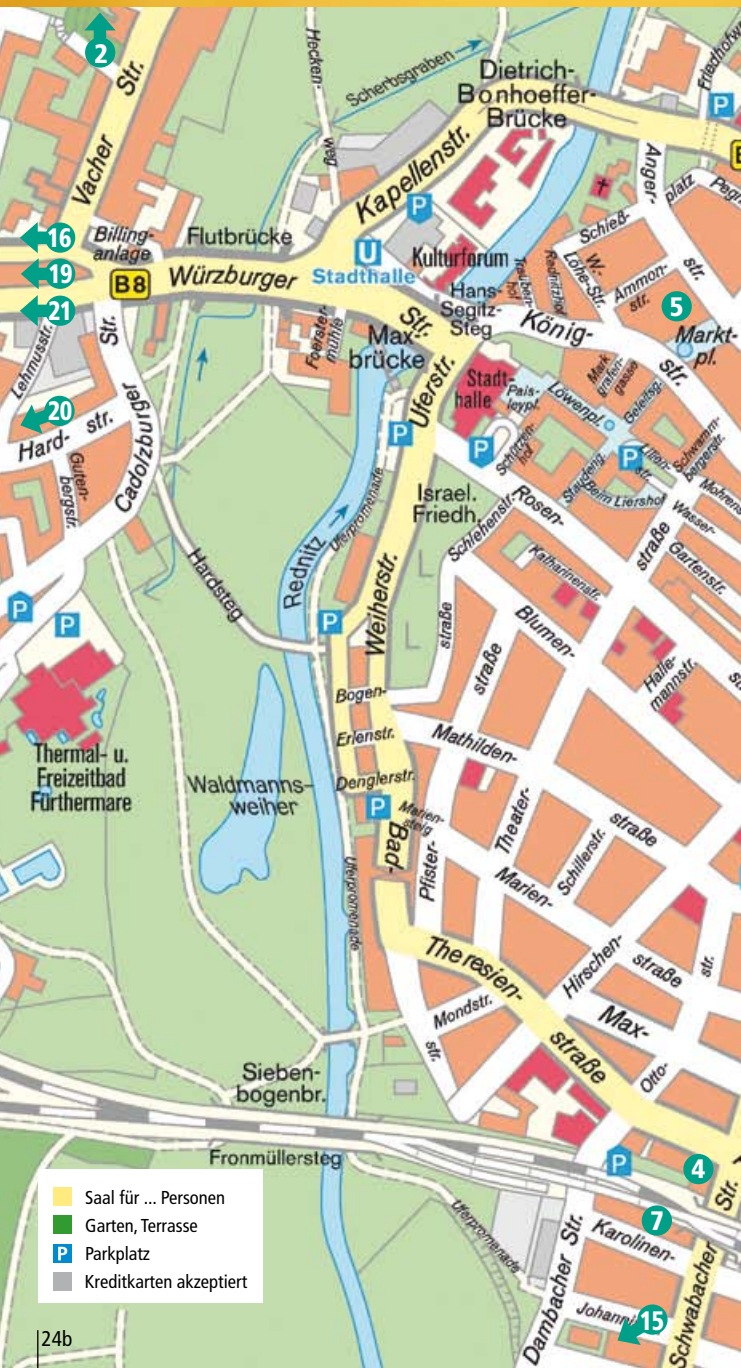
Fachgeschäft für Wein, Beratung mit Kompetenz und Weinverstand

P WOLF am Bahnhof

Maxstraße 31
Mo – Fr 8 – 12.30 Uhr, 13.30 – 18 Uhr
Sa 8 – 13 Uhr
Tel. (09 11) 77 20 41 od. 77 92 62

Fachgeschäft für Haushaltswaren, Geschenkartikel, Elektrogeräte

genussvoll


Saal für ... Personen
Garten, Terrasse
P Parkplatz
Kreditkarten akzeptiert

zufrieden genießen

13 Mike's EKU Steakhouse

Gustavstraße 16, Tel. (09 11) 9 71 95 47
Di, Fr + So 12–23 Uhr, Mo, Mi, Do + Sa 17.30–23 Uhr
Fränkische, deutsche, internationale Küche

14 Neubauers Schwarzes Kreuz 150 P

Königstraße 81, Tel. (09 11) 74 09 10
Mo–Sa 12–14.30 Uhr, 18–22 Uhr
So 18–22 Uhr
Hier ist gutes Essen zu Hause

15 NH Forsthaus Fürth-Nürnberg 200 P

Zum Vogelsang 20, Tel. (09 11) 77 98 80
Mo–So 12–14 Uhr, 18–22 Uhr
Internationaler Gourmet

16 Obstgärtla–der Burgfarrnbacher Biergarten 100 750 P

Breiter Steig 6, Tel. (09 11) 7 56 85 92
April–Oktober bei schönem Wetter
Mo ab 17 Uhr, Di–Sa 11–23 Uhr,
So + Feiertags 10–23 Uhr
Fränkisch-bayerische Küche

17 Opus Lounge 80

Königstraße 104, Tel. (09 11) 2 10 17 27
Mo–So 17–2 Uhr
Zigarrenlounge, Cocktails, italienische Küche

18 Walhalla 20

Obstmarkt 3, Tel. (09 11) 77 22 66
Fr–Mi 11.30–14.30 Uhr, 17.30–23 Uhr,
April–August ist Monatg + Donnerstag Ruhetag
Fränkische traditionelle Gerichte, junge saisonale Ideen, eigenes Fischbecken

19 Wilhelmshöhe 50 60 120 P

Wilhelmstraße 21, Tel. (09 11) 73 29 62
Mo–So 10–22 Uhr
Fränkisch, durchgehend warme Küche 11–22 Uhr

20 Zur Hardhöhe 60 P

Hardstraße 101, Tel. (09 11) 75 82 83
Di–Sa 11–14 Uhr, 17–21 Uhr,
So 11–14 Uhr
Fränkisch-saisonale Spezialitäten

21 Gasthof Seerose 120 P

Weiherstraße 6, Tel. (091 01) 65 04
Langenzenn/Horbach
Di–Sa 11–14 Uhr, 17–21 Uhr,
So ab 16 Uhr
Fränkisch, international, Karpfen aus eigenem Weiher

1 Chilli's 40

Rudolf-Breitscheid-Straße 43, Tel. (09 11) 97 79 89 50
Mo – So 11 – 1 Uhr
Mexican Restaurant y Bar

2 Chong's Golfrestaurant 60

Am Golfplatz 10, Tel. (09 11) 73 19 12
April – Sept: Mo – Fr 10 – 21 Uhr, Sa + So 9 – 21 Uhr
Okt – März: Di – Fr 10 – 21 Uhr, Sa + So 9 – 21 Uhr
Fränkische, deutsche, internationale Küche

3 Grüner Baum 30 60 90 220

Gustavstraße 34, Tel. (09 11) 77 05 54
Mo – Do 11.30 – 14 Uhr, 17 – 1 Uhr,
Fr – So + Feiertag 11.30 – 1 Uhr
durchgehend warme Küche
Fränkische Küche, hausgemachte Kuchen und Torten

4 Heinrich – Finest Grill 80

Theresienstraße 1, Tel. (09 11) 74 92 99 47
Di – Sa 17 – 1 Uhr, Sonntags geschlossen,
grundsätzlich an Spieltagen nur auf Anfrage geöffnet
Mediterrane Speisen und Grillspezialitäten
vom Buchenholzkohle-Grill

5 Il Gelato Eiscafé

Marktplatz 3, Tel. (01 70) 4 40 98 21
Mitte März bis Mitte November, Mo – So 11 – 22 Uhr
Italienische Eisspezialitäten

6 Kaffee Bohne

Gustavstraße 40, Tel. (09 11) 77 46 04
Mo – So 8.30 – 1 Uhr
Regionale und internationale Biere, Frühstück, Baguettes,
Salate, Tagesgerichte und verschiedene Kuchen

7 Karo 11 Café Bar Restaurant

Karolinenstraße 11, Tel. (09 11) 7 49 91 27
Di – Fr 11 – 1 Uhr, Sa 15 – 1 Uhr
Immer etwas Besonderes

8 Kofferfabrik 150

Lange Straße 81, Tel. (09 11) 70 68 06
Mo – Fr 12 – 14 Uhr, 18 – 1 Uhr,
Sa 18 – 1 Uhr, So 10 – 1 Uhr
Theater, Konzerte, Essen und Trinken
und mal ganz anders

9 Kupferpfanne 30

Königstraße 85, Tel. (09 11) 77 12 77
Mo – Sa 11.30 – 13.30 Uhr, 18 – 23 Uhr
(warme Küche bis 21 Uhr)
Leichte Küche des Marktes

10 La Galleria

Bäumenstraße 8, Tel. (09 11) 7 41 71 24
Mo – Sa 18 – 23 Uhr, Ruhetag: Sonntag
Gehobene italienische Küche

11 La Palma 30

Karlstraße 22 – 24, Tel. (09 11) 74 75 00
Di – So 11.30 – 14 Uhr, 17.30 – 22.30 Uhr
Italienisch, Fischspezialitäten

12 Mephisto Cafe Bar Restaurant 25 35

Gustavstraße 15, Tel. (09 11) 74 51 19
Di – So 9 – 1 Uhr, durchgehend warme Küche bis 22.30 Uhr
Gehobene fränkische, deutsche, internationale Küche

entspannt einkaufen – zufrieden genießen

genussvoll

Cafés und Bistros

Bistro Galerie
Gustavstraße 14
Mo, Mi 11.30–14.30 Uhr
Mo–So 19–1 Uhr
Tel. (09 11) 77 61 66
Spaghetteria, Tapateria

Café Michaelis
Ludwig-Erhard-Straße 16
Mo–Fr 9.30–18.30 Uhr
Sa 10–16 Uhr
Tel. (09 11) 7 66 52 74
Kaffeespezialitäten und selbstgebackene Kuchen, Do Suppentag

Café und Restaurant im Kulturforum
Würzburger Straße 2
Mo–Sa 11–1 Uhr,
Feiertag + So 11–23 Uhr durchgehend warme Küche
Tel. (09 11) 9 73 84 49
Deutsch-französisch – mediterrane Küche, Kuchen & Kaffeespezialitäten, wochentags Mittagsbuffet
80

Eiscafé Cortina
Schwabacher Straße 45
Mo–Sa 8.30–22.30 Uhr
So 10–22 Uhr
Tel. (09 11) 77 44 72
Original italienischer Eissalon, eigene Herstellung Crêpes, Torten

Wie wäre es mit einem Zitronenkuchen nach einem original jüdischen Rezept im Café des Jüdischen Museums?

Fränkisch

Hellas
Friedrich-Ebert-Straße 166
Di–So 11–14.30 Uhr,
17–24 Uhr
Tel. (09 11) 73 65 66
Griechisch, fränkisch, rumänisch
26 P

Kirchberger
Sacker Hauptstraße 9
Di–Sa 10–14.30 Uhr,
17–22.30 Uhr
So 10–15 Uhr
Tel. (09 11) 30 40 28
Fränkische Küche, Saisonspezialitäten
20 – 200 P

Stadtwappen
Bäumenstraße 4
Mi–Mo 10.30–14 Uhr,
16.30–22 Uhr
So + Feiertag nur bis 21 Uhr warme Küche bis 21 Uhr
Tel. (09 11) 77 19 97
Fränkische Küche, Karpfen
80

Traditionsgaststätte Zum Tannenbaum
Helmstraße 10
Di–Sa 10–23 Uhr
So 10–17 Uhr
Tel. (09 11) 7 66 04 85
Fränkische Küche, große Portionen – faire Preise, Biergarten im Innenhof
50

Weinstube Schilderwach
Bäumenstraße 19
Di–So 17–1 Uhr
Tel. (09 11) 74 80 18
Auf Anfrage auch mittags für Gruppen
Fränkisch-urtümlich bis international
20

Fränkische Gemütlichkeit

International

Alex Fürth
Schwabacher Straße 43
Mo – Do 8 – 1 Uhr
Fr, Sa 8 – 3 Uhr
So 9 – 1 Uhr, Feiertag 9 – 3 Uhr
Tel. (09 11) 76 64 10
Internationale Küche

Osteria Panolio
Waagstraße 2
Mo – Fr 11.30 – 14.30 Uhr
17.30 – 24 Uhr
Sa – So 12.00 – 24 Uhr
Tel. (09 11) 9 71 13 95
XXL-Pizzen, Pasta, Salat
40

Zoccero im Pfeifndurla
Gustavstraße 36
Di – So 16 – 1 Uhr
Tel. (01 62) 4 29 20 23
Grillgerichte

Zum alten Rentamt – Steakhaus
Gustavstraße 61
Di – Do 18 – 1 Uhr
Fr 18 – 3 Uhr
Sa 18 – 2 Uhr
Tel. (09 11) 74 74 07
Spezialitäten vom Buchenholzgrill, Steaks vom Angusrind, Fischspezialitäten

Zum Bären
Würzburger Straße 475
Mo – Sa 17 – 23 Uhr
So + Feiertags 11 – 14 Uhr
17 – 23 Uhr
Tel. (09 11) 75 17 22
Griechische und deutsche Spezialitäten
15 P

Diskothek

Danceclub Avangio u. Nachtschicht
Waldstraße 101
Do 21 – 3 Uhr
Fr, Sa 21 – 5 Uhr
und vor Feiertagen
Tel. (09 11) 7 80 78 60
Dance-Club over 21, Barocker Tanzpalast, Frankens größte Skihütte, „Nachtschicht"

Landkreis

Fränkischer Landgasthof „Zur frischen Quelle"
Rehdorfer Straße 8
Oberasbach/Rehdorf
Mi – Mo 11.30 – 22 Uhr
Ruhetag: Dienstag
Tel. (09 11) 69 97 71
Fränkisch, international
120 P

Gasthof Kapellenhof
Fürther Straße 10,
Roßtal
Mo – Do 16 – 23 Uhr
Sa 11 – 23 Uhr
So 10 – 16 Uhr
Tel. (0 91 27) 5 75 14
Fränkische Küche
in gemütlicher Atmosphäre
25 50 100 P

Landgasthof Brennerei Stuben
Wilhelmsdorf
Bergstraße 21 a
Mo – So 9 – 24 Uhr
warme Küche bis 22 Uhr
Tel. (0 91 04) 21 41
Fränkisch, Fischspezialitäten (hauseigene Schlachtung)
200 P

Exklusiv

Restaurant Schäfer
In der Lohe 26
Do – Fr 18 – 24 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. (09 11) 7 90 86 72
Gehobene fränkisch-mediterrane Küche
P

Fränkisches Original: Schäufele mit Kloß

Saal für ... Personen
Garten, Terrasse
P Parkplatz
Kreditkarten akzeptiert

geschichtlich

zahlreiche Einmaligkeiten

793
Der Sage nach wird Fürth von Karl dem Großen gegründet. Entstehung des Königshofs vermutlich im 7./8. Jahrhundert.

1007
Erste gesicherte Erwähnung Fürths in einer Urkunde König Heinrichs II., durch die er sein Eigentum „locum Furti dictum" dem Domkapitel Bamberg schenkt.

1062
König Heinrich IV. verleiht Fürth erneut das Marktrecht, das sein Vater (König Heinrich III.) zwischen 1039 und 1056 in das um diese Zeit entstandene Nürnberg verlegt hatte.

1100
Der Bau der Michaelskirche wird begonnen. Über Jahrhunderte das einzige monumentale Bauwerk.

1314
Burggraf Konrad II. (der Fromme) von Nürnberg gibt die Vogtei über Fürth an das Bistum Bamberg zurück. Seine Nachfolger, die Markgrafen von Ansbach, bestanden auf ihren alten Rechten. Hinzu kam die freie Reichsstadt Nürnberg. Diese „Dreiherrschaft" führte bis ins 18. Jahrhundert zu Streitigkeiten um die territorialen Rechtsgrundlagen, insbesondere um die hohe Gerichtsbarkeit und die Landeshoheit.

1440
Juden siedeln sich in Fürth an, errichten um 1607 einen eigenen Friedhof und um 1617 eine Synagoge (auch eine Talmudschule bestand hier vom 17. Jahrhundert bis 1824).

1632
Schlacht zwischen dem schwedischen König Gustav Adolph II. und dem Kaiserlichen Feldherrn Wallenstein an der „Alten Veste" in Zirndorf.

1634
Fast vollständige Zerstörung Fürths.

um 1685
Einwanderung vieler Emigranten aus Frankreich und den Niederlanden. Entwicklung neuer Gewerbezweige wie Tabakfabrikation, Strumpfwirkerei, Seiden- und Bortenweberei, Seidenfärberei und Kleinuhrmacherei.

nach 1700
Führende Handwerksbetriebe sind: Gold-/Metallschläger, Spiegelmacher, Glas, Brillenmacher sowie Schreiner und Drechsler.

1792
Fürth wird preußisch und damit endet die „Dreiherrschaft" (Bistum Bamberg, Markgrafen von Ansbach, Reichsstadt Nürnberg).

1806
Fürth geht an Bayern über.

1818
Fürth wird Stadt 1. Klasse mit eigener Verwaltung und Polizeigewalt.

„Der Adler" –
die erste Deutsche Eisenbahn zwischen Nürnberg und Fürth

1835
Fahrt der ersten deutschen Eisenbahn „Adler" zwischen Nürnberg und Fürth.

1840 – 1850
Das Fürther Rathaus wird nach Plänen von Eduard Bürklein gebaut.

1843
Inbetriebnahme des Ludwig-Donau-Main-Kanals.

1899 – 1927
Eingemeindung der Vororte Weikershof (1899), Poppenreuth (1900), Dambach, Ober-und Unterfürberg (1901), Atzenhof und Unterfarrnbach (1918), Burgfarrnbach (1923), Kronach und Ronhof (1927).

1914
Fürth wird zum Kurbad ausgebaut.

1922
64,8% der Bürger sprechen sich per Volksentscheid gegen eine Eingemeindung nach Nürnberg aus.

1926
Der Flughafen Fürth-Nürnberg, von 1917 – 18 Militärflugplatz, ist der achtgrößte von 80 deutschen Flughäfen.

1931
Einweihung des neuen Krankenhauses.

1945
Etwa elf Prozent der Bausubstanz werden im Zweiten Weltkrieg zerstört.
Nach Kriegsende werden 15.000 Heimatvertriebene in Fürth aufgenommen.

1950
Fürth ist mit über 100.000 Einwohnern erstmals Großstadt.

1955
Der Flugbetrieb am Fürther Flughafen wird eingestellt.

1972
Im Rahmen der Gebietsreform werden die Vororte Bislohe, Braunsbach, Flexdorf, Herboldshof, Mannhof, Ritzmannshof, Sack, Stadeln, Steinach und Vach eingemeindet. Eröffnung des Hafens Fürth am neuen Rhein-Main-Donau-Kanal.

1982
U-Bahn-Anschluss von Nürnberg nach Fürth. 1985 – Hauptbahnhof, 1989 – Rathaus/Stadthalle, 2004 – Klinikum, 2007 – Endstation Hardhöhe.

1993/95
Die US-Army verlässt Fürth.

2006
Fürth wird Universitätsstadt.

2007
Fürth erhält vom Freistaat Bayern den Titel „Wissenschaftsstadt".
Stadtjubiläum 1000 Jahre Fürth.

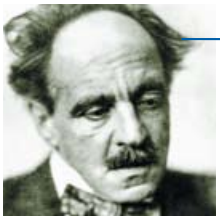
weltbekannt

Wilhelm Löhe (1808 – 1872)

Der evangelische Theologe wurde in Fürth geboren. Durch seine Schriften trug er wesentlich zur Profilierung der Lutherischen Kirche bei.

Leopold Ullstein (1826 – 1899)

In Fürth geboren, gründete der erfolgreiche Verleger 1877 in Berlin den Ullstein-Verlag.



Jakob Wassermann (1873 – 1934)

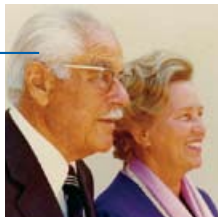
Am Anfang des letzten Jahrhunderts war er einer der meistgelesenen Autoren in Deutschland. 1933 wurden jedoch die Werke des gebürtigen Fürthers durch die Nationalsozialisten verboten. Seit 1995 verleiht die Stadt Fürth alle zwei Jahre den Jakob-Wassermann-Literaturpreis.

Bernhard Kellermann (1879 – 1951)

Der bedeutende deutsche Schriftsteller kam in Fürth zur Welt. Sein Engagement für die DDR bescherte ihm in den Nachkriegsjahren einen Boykott der westdeutschen Buchhändler, wodurch sein Name in Vergessenheit geriet.

Grete (1911 – 1994) und Gustav Schickedanz (1895 – 1977)

Nach amerikanischem Vorbild gründete Gustav Schickedanz 1927 das Versandhaus Quelle und Grete Schickedanz führte das Unternehmen nach seinem Tod weiter. Gute Qualität zu günstigen Preisen sorgte schon in den Dreißiger Jahren für Millionenumsätze. In Fürth befindet sich der Stammsitz der Quelle AG.



Ludwig Erhard (1897 – 1977)

Er gilt als Begründer der Sozialen Marktwirtschaft und des „deutschen Wirtschaftswunders". Er war von 1949 bis 1963 Bundesminister für Wirtschaft und von 1963 bis 1966 Bundeskanzler.

Max Grundig (1908 – 1989)

Der Gründer des Elektronik-Unternehmens Grundig AG zählt zu den größten deutschen Wirtschaftspionieren der Nachkriegszeit. Im Zuge des Wirtschaftswunders entwickelte sich das Fürther Unternehmen zum größten europäischen Radiohersteller.

Henry Kissinger (*1923)

In Fürth kam er zur Welt und emigierte mit 15 Jahren in die USA. Von 1973 bis 1977 war er Außenminister der USA und erhielt den Friedensnobelpreis.

hilfreich

A

Angeln
Tageskarten unter
Tel. (09 11) 77 74 73

Ärzte
Rettungsdienst, Notrufdienst
Tel. 112

Ärztliche Bereitschaft
(0 18 05) 19 12 12

Zahnärztliche Bereitschaft
Tel. (09 11) 58 88 83 55

Klinikum Fürth
Jakob-Henle-Straße 1
Tel. (09 11) 7 58 00

ADAC Geschäftsstelle
Theresienstraße 5
Tel. (01 80) 5 10 11 12

ADAC Pannenhilfe
Tel. (01 80) 2 22 22 22
Mobilfunk 22 22 22

B

Bäder-Info
Tel. (09 11) 7 23 05 40

Fürthermare
Am Scherbsgraben 15

Hallenbad am Scherbsgraben
Am Scherbsgraben 15

Sommerbad am Scherbsgraben
Am Scherbsgraben 15

Hallenbad Stadeln
Hans-Sachs-Straße 36

Badminton

Sportpark Nord
Am Schallerseck 33 – 35
Tel. (09 11) 9 36 46 90

Banken
Bankhaus Max Flessa KG
Friedrichstraße 8
Tel. (09 11) 9 71 91-0

Citibank Privatkunden AG
Schwabacher Straße 40 – 42
Tel. (09 11) 7 49 29 49-0

Commerzbank AG
Rudolf-Breitscheid-Straße 7
Tel. (09 11) 13 10

Commerzbank AG
Gustav-Schickedanz-Str. 17
Tel. (09 11) 7 79 83-0

Deutsche Bank
Schwabacher Straße 32
Tel. (09 11) 7 79 84-0

Hypo Vereinsbank
Blumenstraße 5
Tel. (09 11) 74 02-0

Norisbank AG
Gustav-Schickedanz-Str. 2
Tel. (09 11) 74 31 99-0

Raiffeisen-Volksbank
Kohlenmarkt 4
Automaten SB-Zone
Rudolf-Breitscheid-Str. 15
Tel. (09 11) 77 98 0-0

Sparda-Bank
Gustav-Schickedanz-Str. 8

Sparkasse Fürth
Maxstraße 32
Tel. (09 11) 78 78-0

Billard
Billard-Café Impact
Schwabacher Straße 62
Tel. (09 11) 7 41 76 04

Bistro Big Apple
Heinrich-Stranka-Straße 20
Tel. (09 11) 79 20 20

Sport-Café PX
Waldstraße 105
Tel. (09 11) 7 87 13 70

Bowling
Lifestyle Bowling Fürth
Waldstraße 99 – 103
Tel. (09 11) 9 79 15 06

Bücherei
Volksbücherei Hauptstelle
Fronmüllerstraße 22
Tel. (09 11) 9 74 17 33

C

Camping
Campingplatz „Zur Mühle"
Zirndorf, Seewaldstraße 78
Tel. (09 11) 69 38 01

Campingplatz „Eichensee"
Langenzenn/Burggrafenhof
Tel. (0 91 01) 22 22

D

Dialysezentrum
KfH-Dialysezentrum Fürth
Robert-Koch-Straße 41
Tel. (09 11) 73 10 02
E-Mail: fuerth@kfh-dialyse.de

Deutsche Bahn
Reiseservice 24h
Tel. (01 80) 5 99 66 33

Fahrplanauskunft automatisch
Tel. (08 00) 1 50 70 90

Reisezentrum, Bahnhofplatz 9
Mo, Di, Fr 6.45 – 18.10 Uhr
Mi + Do 6.45 – 17 Uhr
Sa 8 – 13.15 Uhr

Deutsche Post
Bahnhofplatz 10
Mo – Fr 8.30 – 18.30 Uhr,
Sa 8.30 – 13.30 Uhr

F

Fahrradverleih
Zentralrad
Moststraße 25
Tel. (09 11) 74 60 90

Fitness
Sportforum Fürth
Löwenplatz 4 – 8
Tel. (09 11) 77 89 36

Wellness Factory
Karolinenstraße 66
Tel. (09 11) 70 97 77

Sportpark
Am Schallerseck 35
Tel. (09 11) 9 36 46 90

Flughafen
Airport Nürnberg
Information
Tel. (09 11) 9 37-00

Freizeitpark
Playmobil FunPark
Brandstätter Straße 2 – 10,
Zirndorf
Tel. (09 11) 96 66 17-00

Fundbüro
Bürgeramt Süd
Schwabacher Straße 170
Tel. (09 11) 9 74 23 88

G

Golf
1. Golfclub Fürth e.V.
Am Golfplatz 10
Tel. (09 11) 75 75 22

H

Hotel-Line
Ein Hotelleitsystem führt Sie von den Ausfallstraßen über einen Ring zu den Hotels.

kontakt

K

Kartenvorverkauf
Franken-Ticket
Kohlenmarkt 4
Tel. (09 11) 74 93 40

Fürther Nachrichten
Rudolf-Breitscheid-Straße 19
Tel. (09 11) 7 79 87 28

Kegelbahnen
BVS Fürth e.V.
Kreuzsteinweg 15
Tel. (09 11) 7 90 98 43

MTV-Fürth 1892
Kapellenstraße 33
Tel. (09 11) 77 77 13

Kinos
Babylon
Nürnberger Straße 3
Tel. (09 11) 7 33 09 66

City-Kino-Fürth
Rudolf-Breitscheid-Straße 14
Tel. (09 11) 77 50 30

Uferpalast
Würzburger Straße 2
Tel. (09 11) 9 73 84-40

Kinderbetreuung
MüZe
Gartenstraße 14
Tel. (09 11) 77 27 99

Krankenhaus
Klinikum Fürth
Jakob-Henle-Straße 1
Tel. (09 11) 7 58 00

EuromedClinic/Privatklinik
Europa Allee 1
Tel. (09 11) 97 14-0

M

Märkte
Wochenmarkt
Fürther Freiheit
Mo – Fr 7 – 18 Uhr
Sa 7 – 15 Uhr

Bauernmarkt
Am Waagplatz
Sa 7.30 – 13 Uhr

Grafflmarkt in der Altstadt
2 x jährlich, Juni u. Sept.

Weihnachtsmärkte
· Fürther Freiheit
· Waagplatz

Messe
Nürnberg Messe GmbH
Tel. (09 11) 86 06-0

Minigolfanlagen
Anlage im Stadtpark
Tel. (01 51) 22 32 95 58

Anlage Ulmenstraße
Tel. (01 77) 2 66 48 55

Golfgarten am Europakanal
Fürth, Hafenstraße 5
Tel. (09 11) 76 75 99

Museen
Dialysemuseum Fürth
Robert-Koch-Straße 41
Tel. (09 11) 97 79 57 47
Besichtigung nur nach Vereinbarung

Frauenmuseum
Fürth-Burgfarrnbach,
Schlosshof 23
Tel. (09 11) 5 98 07 69
Do, Fr 14 – 18
Sa, So 11 – 17 Uhr

Kriminalmuseum Fürth
Brandenburger Straße
Tel. (09 11) 23 95 87-0
Okt – März:
Sa,So 13 – 17 Uhr
April – Sept:
Sa, So 13 – 18 Uhr

Kunstgalerie Fürth
Königsplatz 1
Tel. (09 11) 9 74 16 90
Mi – Sa 13 –18 Uhr
So + Feiertage 11 – 17 Uhr

Jüdisches Museum Franken
Königstraße 89
Tel. (09 11) 77 05 77
Mi – So 10 – 17 Uhr
Di 10 – 20 Uhr

Rundfunkmuseum
Kurgartenstraße 37
Tel. (09 11) 7 56 81 10
Di – Fr 12 – 17 Uhr
Sa, So + Feiertage 10 – 17 Uhr
1. Do im Monat 12– 22 Uhr

Stadtmuseum Ludwig Erhard
Ottostraße 2
Tel. (09 11) 97 92 22 90
Di – Do 10 – 16 Uhr
Sa 13 – 17 Uhr
So + Feiertage 10 – 16 Uhr
1. Do im Monat 10 – 22 Uhr

N

Notrufnummern
Feuer 112
Notruf 110
Polizei 75 90 50

O

Öffentlicher Nahverkehr
Verkehrs-Aktiengesellschaft
24-h Service-Hotline
(09 11) 2 83-46 46

P

Parkhäuser/Tiefgaragen
Parkhaus Comödie
Ottostraße 29

Parkhaus Friedrichstraße
Friedrichstraße 13

Parkhaus Fürthermare
Am Scherbsgraben 15

Parkhaus Marktkauf
Gebhardstraße

Parkhaus Mathildenstraße
Mathildenstraße 6

Tiefgarage City-Center
Königstraße 114

Tiefgarage Saturn
Würzburger Straße 6
Einfahrt über Kappellenstr.

Tiefgarage Sozialrathaus
Königsplatz 2

Tiefgarage Stadthalle
Rosenstraße 50

Partnerstädte
Paisley – Schottland 1969
Limoges – Frankreich 1992
Marmaris – Türkei 1995
Xylokastro – Griechenland 2006

Polizei
Polizeidirektion Fürth
Kapellenstraße 10
U-Bahnstation Stadthalle
Tel. (09 11) 75 90 5-0

R

Rathaus
Stadtverwaltung
Königstraße 88
Tel. (09 11) 9 74-0

S

Sauna
Fürthermare
Am Scherbsgraben 15
Tel. (09 11) 7 23 05 40

Hotel-Pyramide
Europa Allee 1
Tel. (09 11) 97 10 0

Hotel Am Forum
Foerstermühle 2
Tel. (09 11) 7 59 99 99

NH Fürth-Nürnberg
Königstraße 140
Tel. (09 11) 74 04-0

NH Forsthaus Fürth-Nürnberg
Zum Vogelsang 20
Tel. (09 11) 77 98 80

Schifffahrt
NPS, Neptun-Personen-Schifffahrt
Tel. (09 11) 6 00 20 55

Skateboardanlagen
Anlage Herboldshof
Nähe Bahnhof Stadeln

Anlage Stadeln
Sportgelände FSV Stadeln
Herboldshofer Straße

Anlage im Südstadtpark

Stadtspaziergänge
Für Einzelpersonen:
regelmäßig Sa/So 14 Uhr
Mai – September:
auch Mi + Fr 18 Uhr

Audiovisuelle Führungen in Deutsch und Englisch

Auskünfte & Buchung auch für Stadtrundfahrten, Taxi oder Segway
Tel. (09 11) 23 95 87-0

Geschichte für Alle
Tel. (09 11) 3 07 36 20

T

Tanzen
Avangio – Nachtschicht
Waldstraße 101
Tel. (09 11) 780 78 60

Taxi
Taxi-Zentrale
Tel. (09 11) 77 79 91

Tennis
Sportpark
Am Schallerseck 33 – 35
Tel. (09 11) 9 36 46 90

Tourist-Information
Bahnhofplatz 2
Tel. (09 11) 23 95 87-0
Mo – Fr 10 – 18 Uhr
Sa 10 – 13 Uhr
tourist-info@fuerth.de
www.fuerth.de/tourismus

U

Übernachtungen
Ein separater Katalog zu Hotels und Übernachtungen im Großraum Nürnberg ist erhältlich über die Tourist-Information. Onlinebuchung unter www.fuerth.de/tourismus

V

Veranstaltungsorte
Comödie Fürth
im Berolzheimerianum
Theresienstraße 1
Tel. (09 11) 74 93 4-0

Kofferfabrik
Lange Straße 81
Tel. (09 11) 70 68 06

Kulturforum
Würzburger Straße 4
Tel. (09 11) 97 38 4-0

Grüne Halle
Krautheimer Straße 11
Tel. (09 11) 9 79 00 60

Schloss Burgfarrnbach
Schlosshof 12
Tel. (09 11) 97 53 43

Stadthalle
Rosenstraße 50
Tel. (09 11) 74 91 2-0

Stadttheater
Königstraße 116
Tel. (09 11) 9 74 24 10

Z

Zeitung
Fürther Nachrichten
Tel. (09 11) 77 98 70

Fürth in Zahlen

Höhe über dem Meeresspiegel, Rathaus:	294 m
Fläche des Stadtgebietes	63,35 km²
Größte Nord-Süd-Ausdehnung	12 km
Größte Ost-West-Ausdehnung	10 km
Erholungsflächen:	238 ha
Waldflächen:	693 ha
Einwohnerzahl:	114.184
Bevölkerungsdichte:	1.805 Einw/km²

nachbar

Nürnberg, Tiergärtnertor-Platz

Die Städte Nürnberg, Fürth, Erlangen und Schwabach haben sich zur Städteregion Nürnberg zusammengeschlossen und bieten ein Kulturerlebnis, mit lebendigen, interessanten Ausstellungen und jede Menge Veranstaltungen.

Bamberg, Altes Rathaus

schaftlich

offen nach allen Seiten

Radtour in der Fränkischen Schweiz

Fürth ist der ideale Ausgangsort für Ausflüge in die Umgebung: ein Besuch in einer der historischen fränkischen Städte, eine Tour in die Wanderparadiese Fränkische Schweiz oder Fränkisches Weinland, eine Rad- oder Kulturtour durch das Romantische Franken. Die Möglichkeiten sind schier unerschöpflich.

Wandertour im Fränkischen Weinland

Tourist-Information Fürth
Informationen • Stadtspaziergänge • Zimmervermittlungen
Bahnhofplatz 2
90762 Fürth
Mo – Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr

Tel. (09 11) 23 95 87 - 0
Fax (09 11) 23 95 87 - 10
tourist-info@fuerth.de
www.fuerth.de/tourismus

Ihre Anreise:
Sie erreichen uns bequem über ein gut ausgebautes Autobahnnetz, IC- und Regional-Verbindungen der Bahn, den öffentlichen Nahverkehr (VGN) oder über den internationalen Flughafen Nürnberg.
www.vgn.de · www.db.de · www.airport-nuernberg.de

Impressum

Herausgeber:	Stadt Fürth, Referat für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Liegenschaften – Tourist-Information Fürth –
Kartengrundlage:	Stadtplanungsamt/Abt. Vermessung
Redaktion, Text und Anzeigen:	Eike Söhnlein (V.i.S.d.P.), Renate Schneider
Gestaltung:	da kapo
Nachdruck:	Sandra Frick, Freie Einsatzkraft
Fotos:	Archive des BAMBERG Tourismus & Kongress Service und Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg, Uwe Arens, Rolf Beres, Comödie Fürth, Hajo Dietz, Stefan Fürst, Fürthermare, 1. Golfclub Fürth e. V. , Andreas Hub, Karen Köhler, Logenhaus, Erich Malter, Museen und Galerie der Stadt Fürth, Playmobil FunPark, Quelle, Thomas Scherer, TVF/Fürth/Andreas Hub, TVF/FWL/Andreas Hub, Wolfgang ZInk
Druck:	Riverside Media e.K.

Fürth